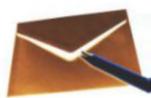




Der Justizvollzugsbeauftragte ist Ansprechstelle für Gefangene und Bedienstete sowie insgesamt für Personen, die vom nordrhein-westfälischen Justizvollzug betroffen sind. Sie können sich mit Beschwerden, Anregungen, Beobachtungen und Hinweisen (Eingaben) unmittelbar an ihn und sein Team wenden. Eingaben Gefangener unterliegen **nicht** der Briefkontrolle. Bedienstete brauchen den Dienstweg nicht einzuhalten. Die Amtssprache ist deutsch – Eingaben sind in deutscher Sprache einzureichen.

Sehen Sie sich auch den Informationsflyer auf Deutsch, Englisch, Französisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch und Arabisch an.

**Der Justizvollzugsbeauftragte des Landes
Nordrhein-Westfalen
Prof. Dr. Michael Kubink**



Der Justizvollzugsbeauftragte des Landes
Nordrhein-Westfalen
Rochusstraße 360
50827 Köln



Tel.: 0221 80138-46
Telefax: 0221 80138-48



poststelle@justizvollzugsbeauftragter.nrw.de
Internet: www.justizvollzugsbeauftragter.nrw.de